



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<https://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

29.05.2019

Perfekte Kontrolle mit selbst gemachtem Cloud-Speicher

Eigene Cloud statt Daten-Kraken im Ausland

Berlin/Göttingen – Fotos, Videos oder diverse Dokumente – Nutzer speichern auf ihrem Smartphone, Tablet oder Laptop unzählige Dateien. Eine zusätzliche Sicherung davon ist daher mehr als sinnvoll, damit beispielsweise bei einem Diebstahl oder einem kaputten Gerät nicht alles verloren ist. So sind Cloud-Lösungen ein bewährtes Mittel, um Daten zu sichern. André Reinhardt vom Onlineportal teltarif.de sagt: „Wer sich für Cloud-Lösungen von Unternehmen wie Microsoft, Google oder Apple entscheidet, gibt damit aber auch die Kontrolle über seine Daten ab. Verbraucher, die auf Nummer sicher gehen wollen, können auch einen lokalen Speicher als persönliche Datenwolke in Betrieb nehmen.“

Fällt die Wahl auf einen privaten Cloud-Dienst, gibt es verschiedene Möglichkeiten, um Fotos, Videos und Musik zu sichern. Eine eigene Datenwolke lässt sich beispielsweise über externe Speichermedien einrichten, die an den Router angeschlossen werden. Reinhardt merkt an: „Wer beispielsweise seine Fritz!Box für den selbst gemachten Cloud-Speicher nutzen möchte, sollte darauf achten, dass diese mit USB 3.0 ausgestattet ist, und das passende Speichermedium verwendet wird.“ Denn bei USB 2.0 oder älter kann es zu Problemen durch eine langsame Datenübertragung kommen. Ist der USB-Stick oder das externe Laufwerk mit dem Router verbunden, kann den im selben Netzwerk befindlichen Endgeräten (PC, Handy, Notebook, Tablet) der Zugriff mittels Web-Interface-Konfiguration auf den Datenträger ermöglicht werden. Um diese private Cloud von überall und nicht nur im Heimnetzwerk zu nutzen, benötigen etwa Fritz!Box-Besitzer ein My-Fritz-Konto. Eine andere Möglichkeit sind Dateiserver mit variablem Speicherplatz (Network Attached Storage, NAS), die sich unkompliziert ins Heimnetzwerk einbinden und auch von unterwegs nutzen lassen. „Um diese private Cloud-Variante nutzen zu können, sollte das Netzwerkgerät den DynDNS-Dienst besitzen, damit es sich über das Internet verbinden kann“, so Reinhardt. In der Produktbeschreibung deuten meist ‚Internet-Zugriff‘ oder ‚Web-Zugriff‘ darauf hin. Auch der eigene Rechner kann zur Datenwolke werden. Dies geschieht mittels ownCloud. Obwohl diese Open-Source-Plattform über eine hilfreiche Community verfügt, richtet sich diese Lösung vor allem an Profis, die mit dem Linux-Betriebssystem und dem Einrichten eines eigenen Webservers vertraut sind.

Bei einem privaten Cloud-Speicher verbleibt die Kontrolle beim Nutzer im Gegensatz zu Server-Lösungen von Anbietern wie Amazon oder Samsung, die meist nicht dem deutschen Datenschutz unterliegen. Reinhardt sagt: „Dateien auf eigener Hardware lokal zu lagern ist hinsichtlich der Privatsphäre von Vorteil. Allerdings sollte die Software stets aktuell sein, um Attacken von außen vorzubeugen. Es ist ratsam, keine sensiblen Daten wie Bank- oder Kreditkartendaten auf der privaten Cloud zu sichern. Neben einer sicheren Software-Umgebung und einem schnellen Speicher ist zudem eine stabile und schnelle Internetleitung für die eigene Cloud essenziell. Für Neueinsteiger und Sparsame ist die erste Cloud mittels eines am Router angeschlossenen externen Datenträgers empfehlenswert. Das funktioniert schnell und unkompliziert.“

Weitere Informationen gibt es hier: <https://www.teltarif.de/s/s76773.html>

Download unter: <https://www.teltarif.de/presse/2019/>



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<https://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

29.05.2019

Über teltarif.de Onlineverlag GmbH

teltarif.de ist bereits seit Beginn der Liberalisierung des Telekommunikationsmarktes 1998 einer der führenden unabhängigen Informationsdienstleister und Vergleicher (Quelle: IVW, April 2019). Neben tagesaktuellen News und zahlreichen Ratgebern informiert zudem ein wöchentlicher, kostenloser E-Mail-Newsletter über das Geschehen auf dem Telekommunikationsmarkt.

Informationen für Journalisten

Gerne können Journalistenkollegen bei Telekommunikationsthemen auf das Expertenwissen von teltarif.de zurückgreifen, zum Beispiel um ihre Artikel mit Tariftabellen oder Ratgeberinhalten zu untermauern. Hierfür stehen die Experten von teltarif.de interessierten Medien sowohl bei der inhaltlichen Gestaltung von Berichten als auch als Interviewpartner zur Verfügung. Darüber hinaus bietet teltarif.de Medienpartnern kostenlose Tariftabellen und weitere Informationen zum Download und Abdruck in Zeitungen oder Zeitschriften:

<https://www.teltarif.de/presse/> bzw. <https://www.teltarif.de/intern/printpartner.html>

Rückfragen und Interviewwünsche richten Sie bitte an:

teltarif.de Onlineverlag GmbH,
Schildweg 16, 37085 Göttingen
Lisa Hinze
Tel: 0551 / 517 57-14, Fax: 0551 / 517 57-11
E-Mail: presse@teltarif.de